

Schonender Umgang mit Opfern



Friesa Fastie (Hrsg.)

Opferschutz im Strafverfahren

Vorwort von Brigitte Zypries

2., vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage

Ca. 340 Seiten. Kart. Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A), 50,50

SFr

ISBN 978-3-86649-140-3

Erscheinungstermin: Juni 2008

Sexueller Missbrauch, Vergewaltigung und Misshandlung von Kindern und Jugendlichen sind Taten, die überwiegend von nahestehenden Personen begangen werden. Umso schwieriger ist es für die Verletzten, später bei der Polizei und vor Gericht auszusagen. Um einen schonenden Umgang mit den Verletzten praxisnah und motiviert in einer grenzwahrenden Kooperation gewährleisten zu können, präsentiert der Band unentbehrliches Grundlagenwissen für alle beteiligten Professionen.

Die erste Auflage dieses erfolgreichen Hilfsmittels erschien im Verlag Leske + Budrich.

Unser Strafrechtssystem stellt hohe Anforderungen an die Verletzten von Gewalt- und Sexualstraftaten und an diejenigen, die sie von Berufs wegen angemessen unterstützen wollen. Mädchen, Jungen und ihre Angehörigen werden in ein Verfahren involviert, das ihnen fremd ist. Sie kennen weder Funktionen noch Abläufe; die Beweislage ist oftmals schwierig, das Prozedere kann Jahre dauern und der Sinn dessen, was gerade geschieht, erschließt sich juristischen Laien nur selten. Schonende Befragungen, ein respektvoller Umgang mit Zeuginnen und Zeugen, die Wahrung ihrer Rechte und eine qualifizierte Prozessbegleitung durch psychosoziale Fachkräfte sind noch lange keine Selbstverständlichkeit. In diesem Buch kommen zahlreiche Autorinnen und Autoren zu Wort, die beruflich mit dem Komplex „Strafverfahren und Opferschutz“ befasst sind. In vier Abschnitte unterteilt, führt es die Leserinnen und Leser von der Lebenssituation der Verletzten chronologisch durch das Strafverfahren bis hin zu sozialpädagogischen Hilfsmaßnahmen und schließt auch die Historie des Opferschutzes und dessen zukünftige Weiterentwicklung mit ein.

Mit Beiträgen von Renate Augstein, Hans-Alfred Blumenstein, Friesa Fastie, Dagmar Freudenberg, Beate Fröhlich-Weber, Ada Häfemeier, Dr. jur. Stefanie Hubig, Prof. Dr. phil. Barbara Kave-
mann, Jutta Lossen, Gaby Obereicher, Prof. Dr. jur. Dagmar Oberlies, Sibylle Rothkegel, Fred-
Peter Rudel, Dr. phil. Iris Stahlke, Ulrike Stahlmann-Liebelt, A. Milly Stanislawski, PD Dr. phil. Re-
nate Volbert, Prof. Dr. jur. Julia Zinsmeister und Jugendlichen selbst

Die Herausgeberin:

Friesa Fastie, Dipl. Sozialpädagogin; Systemische Coach (isiberlin) und Systemische Supervisorin (SG); Leiterin vom Mädchen-Wohnprojekt Potse, Berlin; Institutsleiterin bei RECHT WÜRDE HELFEN – Institut für Opferschutz im Strafverfahren e.V., freie Lehrbeauftragte an der Fachhochschule Frankfurt am Main, Fb 4 - Sozialarbeit.

Verlag **Barbara Budrich** – Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen – Germany
ph +49.2171.344.594 – fx +49.2171.344.693 – info@budrich-verlag.de – www.budrich-verlag.de

Barbara Budrich Publishers – Uschi Golden – 28347 Ridgebrook – Farmington Hills – MI 48334, U.S.A.
ph +1 (0)248.488.9153 – info@barbarabudrich.net – www.barbara-budrich.net